SUUNTO ESSENTIAL

BENUTZERHANDBUCH

1 SICHERHEIT

Sicherheitshinweisarten:

⚠ ***WARNUNG:*** *Weist auf einen Vorgang oder eine Situation hin, die zu schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen führen kann.*

⚠ ***ACHTUNG:*** *Weist auf einen Vorgang oder eine Situation hin, die zu Beschädigungen am Gerät führen kann.*

HINWEIS: *- wird verwendet, um besonders wichtige Informationen hervorzuheben.*

Sicherheitshinweise:

⚠ ***WARNUNG:*** *VERWENDEN SIE DAS GERÄT NICHT ZUM SPORTTAUCHEN.*

⚠ ***WARNUNG:*** *OBWOHL UNSERE PRODUKTE ALLEN BRANCHENNORMEN ENTSPRECHEN, KÖNNEN DURCH DEN HAUTKONTAKT MIT DEM PRODUKT ALLERGISCHE REAKTIONEN ODER HAUTIRRITATIONEN HERVORGERUFEN WERDEN. VERWENDEN SIE DAS GERÄT IN DIESEM FALL NICHT WEITER, UND SUCHEN SIE EINEN ARZT AUF.*

⚠ ***ACHTUNG:*** *SETZEN SIE DAS GERÄT KEINEN PLÖTZLICHEN TEMPERATURSCHWANKUNGEN AUS.*

⚠ ***ACHTUNG:*** *BRINGEN SIE DAS GERÄT NICHT IN KONTAKT MIT LÖSUNGSMITTELN.*

⚠ ***ACHTUNG:*** *BRINGEN SIE DAS GERÄT NICHT IN KONTAKT MIT INSEKTENSCHUTZMITTELN.*

⚠ ***ACHTUNG:*** *ENTSORGEN SIE DAS GERÄT NACH ENDE DER NUTZUNGSDAUER ALS ELEKTRONIKABFALL.*

⚠ ***ACHTUNG:*** *LASSEN SIE DAS GERÄT NICHT FALLEN, UND SETZEN SIE ES KEINEN STÖSSEN AUS.*

2 WILLKOMMEN

Seit fast 80 Jahren liefert Suunto genaue und zuverlässige Informationen an Menschen, die diese brauchen. Unsere Instrumente ermöglichen es unseren Benutzern, ihre Ziele effektiver zu erreichen und mehr aus ihren sportlichen Aktivitäten herauszuholen. Unsere Produkte sind für den Benutzer oft entscheidend. Daher sind wir bei Suunto stolz darauf, die höchsten Qualitätsstandards für unsere Produkte aufrechtzuerhalten."

Suunto wurde 1936 gegründet und ist der weltweit führende Hersteller für Präzisionskompasse, Tauchcomputer und Armbandhöhenmesser. Suunto Freiluftinstrumente bieten ein legendäres Design, Genauigkeit und Zuverlässigkeit, und Bergsteiger, Taucher und Forscher auf jedem Kontinent vertrauen darauf. 1987 leistete Suunto mit dem ersten Tauchcomputer Pionierarbeit, 1998 gefolgt von der ersten ABC-Armbanduhr. Suunto bleibt die allererste Wahl der heutigen Freiluft-Profis. Um mehr über Suunto-Freiluft-Instrumente und die Leute, die sie verwenden, zu erfahren, besuchen Sie www.suunto.com.

3 EINLEITUNG

Suunto Essential vereint einen Höhenmesser, ein Barometer und einen elektronischen Kompass in einem Paket. Er besitzt außerdem Uhr-, Stoppuhr- und Kalenderfunktionen.

Dieses Benutzerhandbuch erklärt die Merkmale des Geräts, wie sie funktionieren und wie Sie sie aufrufen. Zusätzlich haben wir Beispiele angeführt, wie Sie diese Funktionen im wirklichen Leben anwenden können.

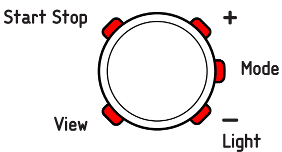
Jedes Hauptkapitel erklärt einen Modus und seine Ansichten. Es gibt Ihnen auch Informationen dazu, wie Sie diese Ansichten einstellen und benutzen können.

Suunto Essential zeigt Ihnen Messwerte für Zeit, Luftdruck und Höhe an. Es werden zusätzliche Informationen zu jeder Anzeige gegeben, so dass Sie das Beste aus Ihrer Lieblingsfreiluftaktivität herausholen können.

4 EINSTIEG

Grundeinstellungen

Drücken Sie eine beliebige Taste, um Ihren Suunto Essential zu aktivieren. Sie werden dann aufgefordert, Sprache, Einheiten (britisch oder metrisch), Zeit und Datum einzustellen. Verwenden Sie die obere rechte [+]-Taste und die untere rechte [- Light]-Taste, um die Einstellungen zu ändern. Durch Drücken der rechten mittleren [Mode]-Taste bestätigen Sie und gehen zum nächsten Menüpunkt. Durch Drücken der linken unteren [View]-Taste können Sie immer zum vorhergehenden Menüpunkt zurückkehren. Wenn die Einstellungen so sind wie gewünscht, können Sie mit der Anwendung der grundlegenden Zeitfunktionen Ihres Suunto Essential beginnen.



__HINWEIS:__ Sie müssen den Höhenmesser, das Barometer und den Kompass einstellen, um korrekte Messwerte zu erhalten. Im Benutzerhandbuch finden Sie detaillierte Informationen zu der richtigen Einstellung.

Modi

Ihr Suunto Essential hat drei Modi: **TIME**, **ALTI & BARO** und **COMPASS**. Diese Modi werden im Benutzerhandbuch erklärt. Der aktivierte Modus wird durch ein Rechteck um den Modusnamen angezeigt. Sie wechseln mit der rechten mittleren [Mode]-Taste zwischen den Modi. Probieren Sie es aus!



Ansichten

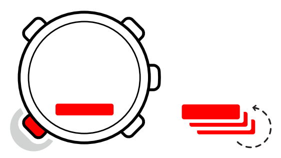
Jeder Modus besitzt eine Anzahl von Ansichten, die Sie mit der unteren linken [View]-Taste aufrufen können. Die Ansichten werden im unteren Teil der Anzeige dargestellt. Die Ansichten enthalten Zusatzinformationen über den aktivierten Modus, z.B. Sekunden als Zusatzinformationen **TIME**-Modus ansehen. Einige Ansichten sind auch interaktiv

Suunto Essential verfügt über vier interaktive Ansichten:

- Stoppuhr(**TIME**-Modus)
- Countdown-Timer (**TIME**-Modus)
- Protokollrecorder (**ALTI & BARO**-Modus)
- Höhenänderungsmesser (**ALTI & BARO**-Modus)

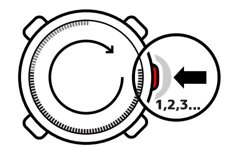
Wenn die interaktiven Ansichten aktiviert sind, können Sie diese mit der oberen linken [Start Stop]-Taste starten, anhalten und

neustarten und sie durch Gedrückthalten der oberen rechten [+]-Taste zurücksetzen. Rufen Sie die Stoppuhr im **TIME**-Modus auf und probieren Sie es aus!



Menü

Im **MENU** können Sie Werte ändern, die allgemeinen Einstellungen und Einheiten ändern oder im Logbuch gespeicherte Protokolle ansehen. Um **MENU** aufzurufen, halten Sie die mittlere rechte [Mode]-Taste gedrückt, während Sie sich im Modus **TIME**, **ALTI & BARO** oder **COMPASS** befinden. Die Segmente im äußeren Teil der Anzeige zeigen Ihre Übergangszeit. Verlassen Sie das **MENU** durch Drücken der oberen linken [Start Stop]-Taste. Wenn es im **MENU** eine Verlassen-Option gibt, wird dies durch ein X**"** auf dem Bildschirm neben der [Start Stop]-Taste angezeigt. Machen Sie sich mit dem Aufrufen und Verlassen von **MENU** vertraut!



Beleuchtung

Sie können die Beleuchtung in jedem Modus durch Drücken der unteren rechten [- Light]-Taste aktivieren. Die Beleuchtung schaltet sich nach 5 Sekunden automatisch aus. Wenn Sie die Beleuchtung sehen wollen, wenn Sie sich in **MENU** befinden, müssen Sie den Modus **TIME**, **ALTI & BARO** oder **COMPASS** aktivieren, bevor Sie **MENU** aufrufen. Die Beleuchtung kehrt zu normal zurück, wenn Sie zu einem Modus zurückgehen.

Tastensperre

Sie können die Tastensperre aktivieren und deaktivieren, indem Sie die untere rechte [-Light]-Taste gedrückt halten.

HINWEIS: *Bei aktivierter Tastensperre können Sie die Ansichten ändern und die Beleuchtung einschalten.*

Werte ändern

Um eine Einstellung zu ändern, müssen Sie sich im **MENU** befinden. Um **MENU** aufzurufen, halten Sie die rechte mittlere [Mode]-Taste gedrückt, während Sie sich im Modus **TIME**, **ALTI&BARO** oder **COMPASS** befinden. Jede Änderung, die Sie in **MENU** vornehmen, wird sofort wirksam. Gehen Sie zum Beispiel im **MENU** zu ZEIT-DATUM, ändern Sie die Zeit von 12:30 auf 11:30 und verlassen Sie das Menü. Die Zeit wird auf 11:30 eingestellt.

5 ALLGEMEINE EINSTELLUNGEN

Bevor Sie mit dem Einsatz Ihres Suunto Essential beginnen, sollten Sie die Messgrößeneinheiten und allgemeinen Einstellungen entsprechend Ihren Präferenzen einstellen. Die allgemeinen Einstellungen werden im **MENU** geändert.

5.1 Einheiten ändern

In **UNITS** wählen Sie die Messgrößeneinheiten, darunter:

- **TIME**: 24h/12h
- **DATE**: TT.MM./MM.TT.
- **TEMPERATURE**: °C/°F (Celsius/Fahrenheit)
- **AIR PRESSURE**: hPa/inHg
- **ALTITUDE**: Meter/Fuß

UNITSim **MENU** aufrufen:

1. Rufen Sie **MENU** auf, indem Sie im Modus **TIME** , **ALTI & BARO** oder **COMPASS**[Mode] gedrückt halten.
2. Scrollen Sie mit [- Light] zu **UNITS**.
3. Bestätigen Sie mit [Mode].

Einheiten ändern:

1. Scrollen Sie zwischen den Listenpunkten in **UNITS** mit [+] und [- Light].
2. Bestätigen Sie mit [Mode].
3. Ändern Sie die Werte mit [+] und [- Light], bestätigen Sie mit [Mode].
4. Schließen Sie **MENU** mit [Start Stop].

5.2 Allgemeine Einstellungen ändern

In **GENERAL** stellen Sie die allgemeinen Einstellungen ein, darunter:

- **BUTTON TONE**: ein/aus
- **TONE GUIDE**: ein/aus
- **BACKLIGHT**: Lichttaste/beliebige Taste
- **LANGUAGE**: Englisch, Französisch, Spanisch, Deutsch

Um **GENERAL** im **MENU** aufzurufen:

1. Rufen Sie **MENU** auf, indem Sie im Modus **TIME**, **ALTI & BARO** oder **COMPASS**[Mode] gedrückt halten.
2. Scrollen Sie mit [- Light] zu **GENERAL**.
3. Bestätigen Sie mit [Mode].

5.2.1 Tastenton

Über **BUTTON TONE** schalten Sie den Tastenton an oder aus. Bei jedem Tastendruck erklingt ein Ton, der die Aktion bestätigt.

1. Wählen Sie in **GENERAL** die Funktion **BUTTON TONE**.
2. Schalten Sie den Tastenton mit [+] und [- Light] an oder aus.

5.2.2 Signaltöne

Über **TONE GUIDE** schalten Sie die Signaltöne ein oder aus. Sie hören die Signaltöne, wenn:

- Sie einen Einstellungswert ändern
- Sie den Höhenreferenzwert einstellen
- Sie den Protokollrecorder starten oder stoppen
- Sie einen Höhenpunkt markieren, während Sie Protokolle aufzeichnen
- Sie die Stoppuhr starten oder stoppen

- Das Gerät schaltet zwischen dem **ALTIMETER** und **BAROMETER**Profil um, wenn Sie das **AUTOMATIC** Profil verwenden.

Signaltöne ein- oder ausschalten:

1. Wählen Sie in **GENERAL** die Funktion **TONE GUIDES**.
2. Schalten Sie die Signaltöne mit [+] und [- Light] an oder aus.

5.2.3 Beleuchtung

Mit **BACKLIGHT** können Sie zwischen zwei verschiedenen Beleuchtungsmöglichkeiten wählen: beliebige Taste und Lichttaste.

Beleuchtung für Normal- oder Nachteinsatz einstellen:

1. Wählen Sie in **GENERAL** den Punkt **BACKLIGHT**.
2. Ändern Sie die Beleuchtung mit **LIGHT BUTTON** und **ANY BUTTON** mit [+] und [- Light].

Wenn **LIGHT BUTTON** gewählt wurde, können Sie die Beleuchtung mit [- Light] aktivieren. Die Beleuchtung schaltet sich nach 5 Sekunden automatisch aus. Wenn Sie die Beleuchtung im **MENU** benötigen, müssen Sie sie im Modus **TIME, ALTI & BARO** oder **COMPASS** aktivieren, bevor Sie **MENU** aufrufen. Die Beleuchtung bleibt dann solange aktiviert, bis Sie das **MENU** verlassen.

Wenn **ANY BUTTON** gewählt wurde, wird die Beleuchtung bei jedem Tastendruck eingeschaltet.

5.2.4 Sprache

In **LANGUAGE** wählen Sie die Sprache der Benutzeroberfläche Ihres Suunto Essential (Englisch, Deutsch, Französisch oder Spanisch).

Eine Sprache wählen:

1. Wählen Sie in **GENERAL** die Funktion **LANGUAGE**.
2. Wählen Sie mit [+] und [- Light] eine Sprache aus der Liste aus.

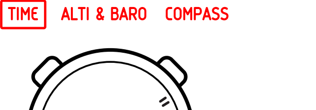
5.2.5 Aktivierung der Tastensperre

Sie können die Tastensperre aktivieren und deaktivieren, indem Sie die [-Light]-Taste gedrückt halten. Wenn die Tastensperre aktiviert ist, wird dies durch ein Sperrsymbol 🔒 angezeigt.

HINWEIS: *Bei aktivierter Tastensperre können Sie die Ansichten ändern und die Beleuchtung einschalten.*

6 ZEIT-MODUS VERWENDEN

Der **TIME**-Modus dient der Zeitmessung.





Mit [View] können Sie durch die folgenden Ansichten scrollen:

- Datum: aktueller Wochentag und aktuelles Datum
- Sekunden: Sekunden als Zahlen
- Dualzeit: Zeit in einer anderen Zeitzone
- Sonnenaufgang und Sonnenuntergang: Zeit des Sonnenaufgangs und des Sonnenuntergangs an einem bestimmten Standort
- Stoppuhr: Sport-Timer
- Countdown-Timer: Alarm wird nach einer eingestellten Dauer ausgelöst
- Leer: keine zusätzliche Ansicht

__HINWEIS:__ Die Sekundenansicht im unteren Bildschirmbereich wechselt nach zwei Stunden in den Standbymodus, um Energie zu sparen. Durch erneutes Wechseln in die Ansicht wird diese reaktiviert.

6.1 Zeiteinstellungen ändern

Sie ändern die Zeiteinstellungen im **MENU**.

Zeiteinstellungen im **MENU** aufrufen:

1. Rufen Sie **MENU** auf, indem Sie [Mode] gedrückt halten.
2. Scrollen Sie mit [- Light] zu **TIME-DATE**.
3. Bestätigen Sie mit [Mode].

6.1.1 Zeit einstellen

Über die Funktion **TIME** stellen Sie die Zeit ein.

Zeit einstellen:

1. Wählen Sie in **TIME-DATETIME**.
2. Ändern Sie die Stunden-, Minuten- und Sekundenwerte mit [+] und [- Light].

6.1.2 Datum einstellen

Über die Funktion **DATE** stellen Sie Monat, Tag und Jahr ein.

Datum einstellen:

1. Wählen Sie in **TIME-DATE** die Funktion **DATE**.
2. Ändern Sie die Jahres-, Monats- und Tageswerte mit [+] und [- Light].

Um das Anzeigeformat für die Zeit zu ändern, siehe *5.1 Einheiten ändern*.

6.1.3 Dualzeit einstellen

In **DUAL TIME** können Sie die Zeit für einen Ort in einer anderen Zeitzone einstellen.

Dualzeit einstellen:

1. Wählen Sie in **TIME-DATE** die Funktion **DUAL TIME**.
2. Ändern Sie die Stunden-, Minuten- und Sekundenwerte mit [+] und [- Light].

HINWEIS: *Wir empfehlen Ihnen, dass Sie die aktuelle Zeit an Ihrem aktuellen Ort als Hauptzeit einstellen, da der Wecker seinen Alarm entsprechend der Hauptzeit gibt.*

Possible real life situation: Die Heimatzeit kennen

Sie reisen im Ausland und stellen die Dualzeit auf die Zeit Ihres Heimatorts. Die Hauptzeit ist die Zeit an Ihrem aktuellen Aufenthaltsort. Jetzt kennen Sie immer die örtliche Zeit und können schnell überprüfen, wie spät es zu Hause ist.

6.1.4 Sonnenaufgangs und -untergangszeiten einstellen

Wählen Sie in **SUNRISE** eine Referenzstadt, die Ihr Suunto Essential verwendet, um Ihnen Sonnenaufgangs- und untergangszeiten anzugeben.

Sonnenaufgangs- und Sonnenuntergangszeiten einstellen:

1. Wählen Sie in **MENU** die Funktion **SUNRISE**.
2. Scrollen Sie mit [+] und [-Light] durch die Standorte.
3. Wählen Sie mit [Mode] einen Standort.

HINWEIS: *Wenn Sie die Sonnenaufgangs- und untergangszeiten für einen anderen Standort, der nicht in Ihrem Gerät aufgelistet ist, einstellen wollen, wählen Sie eine andere Referenzstadt aus der gleichen Zeitzone. Wählen Sie die nächste nördliche oder südliche Stadt Ihres Standorts.*

Possible real life situation: Wandern in der Nähe von Toronto

Sie wandern in Algonquin, einem großen Nationalpark nördlich von Toronto. Sie wollen wissen, wann die Sonne untergeht, damit Sie wissen, wann Sie anfangen müssen, Ihr Zelt für die Nacht aufzustellen. Sie wählen "Toronto" als Ihre Referenzstadt für Sonnenaufgang-Sonnenuntergang. Ihr Suunto Essential zeigt Ihnen jetzt, wann die Sonne untergehen wird.

6.2 Stoppuhr verwenden

Die Stoppuhr misst die Zeit die Auflösung ist 0,1 Sekunden.

So verwenden Sie die Stoppuhr:

1. Wählen Sie im Modus **TIME** die Stoppuhransicht.
2. Mit [Start Stop] können Sie die Stoppuhr starten, stoppen und neu starten.
3. Halten Sie[+] gedrückt, um die Stoppuhr zurückzusetzen.

Possible real life situation: Zeitnahme beim 100-Meter-Lauf

Ihr Freund übt für einen Laufwettkampf und will wissen, wie schnell er den 100-Meter-Lauf läuft. Sobald er den Startblock verlässt, starten Sie die Stoppuhr, und mit dem Überqueren der Ziellinie drücken Sie auf   Stop". Das Ergebnis: 11,3 Sekunden. Nicht schlecht!

6.3 Countdown-Timer benutzen

In **COUNTDOWN** können Sie den Countdown-Timer einstellen, um von einer eingestellten Zeit auf Null herunterzuzählen. Wenn Null erreicht ist, ertönt ein Alarm. Die Voreinstellung ist 5 Minuten.

Die voreingestellte Countdownzeit ändern:

1. Wählen Sie im **MENU** die Funktion **TIME-DATE**.
2. Wählen Sie **COUNTDOWN**.
3. Stellen Sie die Timer-Minuten und -Sekunden ein (maximal 99 Minuten und 59 Sekunden).
4. Bestätigen Sie mit [Mode].

Den Countdown starten:

1. Wählen Sie im **TIME**-Modus die Ansicht Countdown-Timer.
2. Starten, stoppen und starten Sie neu mit [Start Stop].
3. Halten Sie [+] gedrückt, um den Timer zurückzusetzen.

Possible real life situation: Eier kochen

Sie befinden sich auf einer Wanderexpedition. Es ist Morgen. Sie wachen auf, kommen aus Ihrem Zelt und beginnen damit, Frühstück an Ihrem Lagerfeuer zu machen. Heute möchten Sie 8-Minuten-Eier. Sie stellen den Countdown-Timer auf 8 Minuten, während Ihre Eier im Topf sind, und warten darauf, dass das Wasser anfängt zu kochen. Wenn das Wasser kocht, starten Sie den Countdown-Timer. Nach 8 Minuten ertönt der Alarm Ihres Suunto Essential. Fertig! Perfekte 8-Minuten-Eier.

6.4 Wecker einstellen

Sie können Ihren Suunto Essential als Wecker benutzen.

Wecker aufrufen und Wecker stellen:

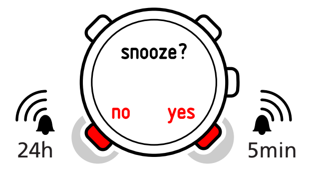
1. Wählen Sie im **MENU** die Funktion **TIME-DATE**.
2. Wählen Sie **ALARM**.
3. Schalten Sie den Wecker mit [+] und [- Light] ein oder aus.
4. Bestätigen Sie mit [Mode].
5. Verwenden Sie [+] und [- Light], um die Stunden und Minuten einzustellen.

Wenn der Wecker eingeschaltet ist, erscheint das Weckersymbol  in der Anzeige.

Wenn der Weckton erklingt, können Sie den Alarm entweder vorübergehend oder ganz ausschalten.

Wenn Sie **YES** wählen oder nichts tun, stoppt der Alarm und startet alle 5 Minuten erneut, bis Sie ihn abstellen. Sie können den Alarm bis zu 12 Mal für insgesamt eine Stunde vorübergehend abstellen.

Wenn Sie **NO** wählen, stoppt der Alarm und startet am nächsten Tag um die gleiche Zeit.



__TIPP:__ Wenn der Alarm vorübergehend ausgeschaltet ist, können Sie ihn im __TIME__-Modus deaktivieren, indem Sie die [View]-Taste gedrückt halten.

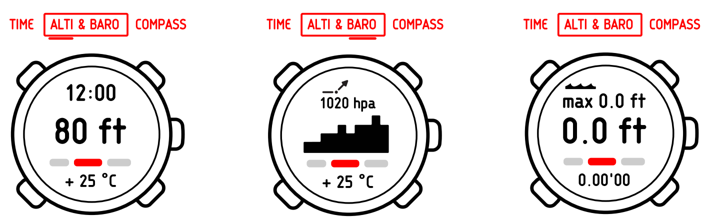
Possible real life situation: Morgens aufwachen

Sie wollen morgen früh aufwachen. Bevor Sie zu Bett gehen, stellen Sie den Wecker Ihres Suunto Essential auf 6:30 Uhr. Der Alarm weckt Sie am nächsten Morgen um 6:30 Uhr, aber Sie möchten noch 5 Minuten länger schlafen. Wenn das Gerät Sie fragt, ob Sie den Alarm vorübergehend anhalten wollen, wählen Sie __YES__. Nach 5 Minuten erklingt der Alarm erneut. Diesmal stehen Sie auf und fangen gut gelaunt mit der Vorbereitung Ihres Trips an. Was für einen Unterschied 5 Minuten machen können!

__HINWEIS:__ Das Weckersymbol blinkt, wenn Sie den Alarm vorübergehend angehalten haben. Wenn die vorübergehende Ausschaltung deaktiviert ist, hört das Weckersymbol auf zu blinken.

7 ALTI & BARO-MODUS BENUTZEN

Im **ALTI & BARO**-Modus werden Ihnen die aktuelle Höhe, der Luftdruck oder die Schnorcheltiefe angezeigt. Vier Profile stehen zur Auswahl: **AUTOMATIC**, **ALTIMETER**, **BAROMETER** und **DEPTH METER** (siehe *7.2.2 Profile einstellen*). Je nachdem, welches Profil aktiviert ist, können Sie im **ALTI & BARO**-Modus verschiedene Ansichten aufrufen.



7.1 Funktionsweise der Höhenmesser-/ Barometerfunktion

Um mit der Funktion **ALTI & BARO** richtige Messergebnisse zu erhalten, sollten Sie wissen, wie der Suunto Essential die Höhe und den Luftdruck auf Meereshöhe berechnet.

Suunto Essential misst kontinuierlich den absoluten Luftdruck. Basierend auf diesem Messwert und den Referenzwerten berechnet das Gerät dann die Höhe bzw. den Luftdruck auf Meereshöhe.

⚠ ***ACHTUNG:*** *Es ist daher wichtig, den Bereich um den Sensor herum vor Schmutz und Sand zu schützen. Stecken Sie außerdem niemals Gegenstände in die Sensoröffnungen.*

7.1.1 Korrekte Messwerte erhalten

Wenn Sie eine Freiluftaktivität ausüben, bei der Sie den Luftdruck kennen sollten, müssen Sie den Höhenreferenzwert Ihres Standorts eingeben. Dieser findet sich in den meisten topographischen Karten. Ihr Suunto Essential zeigt jetzt die richtigen Messwerte an.

Um die richtigen Höhenmesswerte zu erhalten, müssen Sie den Referenzwert Meeresspiegeldruck eingeben. Den für Ihren Standort relevanten Referenzwert Meeresspiegeldruck können Sie in der Wetterabteilung der Lokalzeitungen oder auf der Website des nationalen Wetterdienstes finden.

Der absolute Luftdruck wird kontinuierlich gemessen

Absoluter Luftdruck + Bezugshöhe = Meeresspiegeldruck

Absoluter Luftdruck + Referenz Meeresspiegeldruck = Höhe

Änderungen der örtlichen Wetterbedingungen beeinflussen die Höhenmesswerte. Wenn das örtliche Wetter häufig wechselt, ist es ratsam, den aktuellen Höhenreferenzwert häufiger neu einzustellen, vorzugsweise vor Reisebeginn, wenn die Referenzwerte zugänglich sind. Wenn das örtliche Wetter stabil ist, müssen Sie die Referenzwerte nicht einstellen.

7.1.2 Fehlerhafte Messergebnisse erhalten

ALTIMETER-Profil + Stillstand + Wetteränderung

Wenn Ihr **ALTIMETER**-Profil längere Zeit eingeschaltet ist und Ihr Gerät sich an einem festen Ort befindet, während sich das örtliche Wetter ändert, liefert das Gerät fehlerhafte Höhenmesswerte.

ALTIMETERProfil + sich ändernde Höhe + Wetteränderung

Wenn Ihr **ALTIMETER**Profil eingeschaltet ist und sich das Wetter häufig ändert, während Sie in die Höhe steigen oder aus der Höhe absteigen, liefert das Gerät fehlerhafte Messwerte.

BAROMETER-Profil + sich ändernde Höhe

Wenn das **BAROMETER**-Profil längere Zeit eingeschaltet ist, während Sie in die Höhe steigen oder aus der Höhe absteigen, nimmt das Gerät an, dass Sie stillstehen und interpretiert Ihre Höhenänderungen als Änderungen des Meeresspiegeldrucks. Es liefert daher fehlerhafte Meeresspiegeldruck-Messwerte.

Possible real life situation: Den Höhenreferenzwert einstellen

Sie befinden sich am zweiten Tag Ihrer zweitägigen Wanderung. Sie bemerken, dass Sie vergessen haben, vom ***BAROMETER****-Profil zum* ***ALTIMETER****-Profil umzuschalten, als Sie am Morgen angefangen haben sich zu bewegen. Sie wissen, dass die aktuellen Höhenmesswerte des Suunto Essential falsch sind. Daher wandern Sie zum nächsten Ort, der in Ihrer topographischen Karte angezeigt*

ist und für den es einen Höhenreferenzwert gibt. Sie korrigieren den Höhenreferenzwert des Suunto Essential entsprechend. Ihre Höhenmesswerte sind wieder korrekt.

7.2 Profile und Referenzwerte einstellen

7.2.1 Profil an Aktivität anpassen

Das **ALTIMETER**-Profil sollte gewählt werden, wenn Ihre Freiluftaktivität Höhenänderungen beinhaltet (z.B. Wandern in bergigem Gelände). Das **BAROMETER**-Profil sollte gewählt werden, wenn Ihre Freiluftaktivität keine Höhenänderungen beinhaltet (z.B. Surfen, Segeln). Um die richtigen Messwerte zu erhalten, müssen Sie das Profil an die Aktivität anpassen. Sie können entweder den Suunto Essential entscheiden lassen, welches Profil im Moment am besten zu Ihnen passt, oder Sie können selbst ein passendes Profil auswählen.

7.2.2 Profile einstellen

Profil einstellen:

1. Wählen Sie in **MENU** die Funktion **ALTI-BARO**.
2. Wählen Sie **PROFILE**.
3. Wählen Sie ein passendes Profil.

Alternativ können Sie das Profil im **ALTI & BARO**-Modus einstellen, indem Sie die [View]-Taste gedrückt halten.

7.2.3 Referenzwerte einstellen

Referenzwerte einstellen:

1. Wählen Sie in **MENU** die Funktion **ALTI-BARO**.
2. Wählen Sie **REFERENCE** und wählen Sie zwischen **ALTIMETER** und **SEA LEVEL**.
3. Stellen Sie den bekannten Referenzwert mit [+] und [- Light] ein.



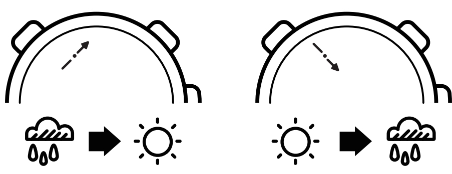
Possible real life situation: Ihren Höhenwert korrigieren

Sie wandern und machen eine Pause, als Sie ein Schild mit der aktuellen Höhe sehen. Sie überprüfen die Höhenanzeige Ihres Suunto Essential und bemerken einen kleinen Unterschied zwischen den beiden Zahlen. Sie stellen den Höhenreferenzwert an Ihrem Suunto Essential ein, damit er mit demjenigen auf dem Schild übereinstimmt.

7.3 Wettertrendanzeige benutzen

Die Wettertrendanzeige befindet sich auf der oberen Seite der Anzeige. Sie wird in den **TIME**- und **ALTI & BARO**-Modi angezeigt und bietet Ihnen eine Schnellreferenz, um aufkommende Wetterbedingungen zu prüfen. Die Wettertrendanzeige besteht

aus zwei Linien, die einen Pfeil bilden. Jede Linie steht für einen 3-Stunden-Zeitraum. Die rechte Linie steht für die letzten drei Stunden. Die linke Linie steht für die 3 Stunden vor den letzten 3 Stunden. Damit kann die Linie 9 verschiedene Muster im barometrischen Trend anzeigen.



	Situation vor 3 - 6 Stunden	Situation in den letzten 3 Stunden
	Stark gefallen (>2 hPa/3 Stunden)	Stark fallend (>2 hPa/3 Stunden)
	Stabil geblieben	Stark steigend (>2 hPa/3 Stunden)
	Stark gestiegen (>2 hPa/3 Stunden)	Stark fallend (>2 hPa/3 Stunden)

__TIPP:__ Wenn die Wettertrendanzeige zeigt, dass der Luftdruck konstant steigt, bestehen größere Aussichten, dass sonniges Wetter aufkommt. Wenn der Luftdruck jedoch konstant fällt, bestehen größere Aussichten, dass regnerisches Wetter aufkommt.

7.4 Sturmwarnung aktivieren

Die Sturmwarnung meldet Ihnen, dass innerhalb von 3 Stunden ein Druckabfall von 4 hPa / 0,12 inHg oder mehr aufgetreten ist. Suunto Essential aktiviert einen Alarm und auf der Anzeige blinkt für 20 Sekunden ein Warnsymbol. Die Sturmwarnung funktioniert nur, wenn Sie das **BAROMETER**-Profil im **ALTI & BARO**-Modus aktiviert haben.

Sturmwarnung aktivieren:

1. Wählen Sie im **MENUALTI-BARO**.
2. Wählen Sie **STORM ALARM**.
3. Schalten Sie die Sturmwarnung mit [+] und [- Light] an oder aus.

__TIPP:__ Sie können die Sturmwarnung durch Drücken einer beliebigen Taste anhalten.

Possible real life situation: Bei einer Wanderung von einem Sturm überrascht werden

Sie wandern gerade durch einen dichten Wald, als Ihr Suunto Essential die Sturmwarnung aktiviert. Das Wetter hat sich in den

letzten 3 Stunden verschlechtert - der Himmel verdunkelt sich. Zum Glück hat Sie Ihr Suunto Essential gewarnt, damit Sie einen Unterschlupf vor dem drohenden starken Regen suchen können.

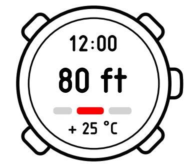
7.5 Höhenmesser-Profil benutzen

Das **ALTIMETER**-Profil berechnet die Höhe auf der Basis von Referenzwerten. Die Referenzwerte können entweder Meeresspiegeldruck oder ein früherer Punkt des Höhenreferenzwerts sein. Wenn das **ALTIMETER**-Profil aktiviert ist, ist **ALTI** in der Anzeige unterstrichen.

Wenn das **ALTIMETER**-Profil aktiviert ist, können Sie über [View] die folgenden Ansichten aufrufen:

- Protokollrecorder: zeichnet die Höhenänderungen in Protokollen auf
- Höhenänderungsmesser: misst den Höhenunterschied zu einem eingestellten Punkt
- Temperatur: misst die aktuelle Temperatur
- Leer: keine ergänzenden Informationen





7.5.1 Höhenänderungsmesser verwenden

Der Höhenänderungsmesser zeigt die Höhendifferenz zwischen einem eingestellten Punkt und Ihrer aktuellen Position an. Diese Funktion ist besonders nützlich beim Bergsteigen, zum Beispiel wenn Sie Ihren Fortschritt hinsichtlich der gekletterten Höhe nachvollziehen wollen.

Höhenänderungsmesser verwenden:

1. Wählen Sie im **ALTI & BARO**-Modus die Ansicht Höhenänderungsmesser.
2. Starten, stoppen und starten Sie ihn erneut mit [Start Stop].
3. Halten Sie [+] zum Zurücksetzen gedrückt.

Possible real life situation: Ihren Aufstieg messen

Sie wollen anfangen, einen Berg zu besteigen, der 2.380 Fuß (1.000 m) hoch ist. Sie wollen Ihren Fortschritt während des Kletterns überprüfen. Also aktivieren Sie den Höhenänderungsmesser an

Ihrem Suunto Essential. Sie beginnen mit dem Klettern und überprüfen gelegentlich Ihre Höhe, um zu sehen, wie weit Sie vom nächsten Kontrollpunkt entfernt sind. An einer Stelle werden Sie müde. Sie prüfen die Höhe und sehen, dass noch eine Menge Kletterei vor Ihnen liegt. Vielleicht sollten Sie Ihren nächsten Kontrollpunkt überdenken.

7.5.2 Protokolle aufzeichnen

Der Protokollrecorder speichert alle Ihre Höhenbewegungen zwischen den Start- und Stoppzeiten. Wenn Sie eine Aktivität ausüben, bei der sich Ihre Höhe ändert, können Sie die Höhenänderungen aufzeichnen und die gespeicherten Informationen später ansehen.

Sie können auch Höhenmarken (Runden) setzen, damit Sie sich die Dauer und Aufstiegs-/Abstiegshöhe zwischen Ihrer vorherigen Marke und der aktuellen Marke ansehen können. Ihre Marken werden im Speicher gespeichert und Sie können sie später aufrufen.

Ein Protokoll aufzeichnen:

1. Wählen Sie im **ALTI & BARO**-Modus die Protokollrecorder-Ansicht.
2. Starten, stoppen und starten Sie ihn erneut mit [Start Stop].
3. Wenn Sie ein Protokoll aufzeichnen, setzen Sie Marken mit [+].
4. Halten Sie [+] gedrückt, um zurückzusetzen (dies kann nur bei angehaltenem Recorder gemacht werden).

Protokoll Höhendifferenz: zeigt die gemessene Höhendifferenz zwischen einem Protokoll-Startpunkt und einem Protokoll-Endpunkt mit den folgenden Symbolen:

In den zusätzlichen Ansichten:

▲ wird angezeigt, wenn sich Ihre Höhe oberhalb des Startpunkts befindet.

– wird angezeigt, wenn Ihre Höhe die gleiche wie am Startpunkt ist.

▼ wird angezeigt, wenn sich Ihre Höhe unterhalb des Startpunkts befindet.

wird angezeigt, wenn Sie sich ansehen, wie weit Sie vom Protokollstart aus aufgestiegen sind.

wird angezeigt, wenn Sie sich ansehen, wie weit Sie vom Protokollstart aus abgestiegen sind.

Höhenpunkte werden entsprechend den von Ihnen gewählten Aufzeichnungsintervallen aufgezeichnet (siehe *9.3 Aufzeichnungsintervall wählen*).

Die Aufzeichnungsfrequenz ändern:

1. Wählen Sie im **MENU** die Funktion **MEMORY**.
2. Wählen Sie **REC INTERVAL**.
3. Ändern Sie die Aufzeichnungsfrequenz mit [+] und [- Light].

HINWEIS: *Eine Abschätzung, wie lange Sie aufzeichnen können, wird im unteren Teil der Anzeige angezeigt, wenn Sie zwischen den Aufzeichnungsfrequenzen wechseln. Die tatsächliche Aufzeichnungsdauer kann abhängig von Ihrer Aktivität während des Aufzeichnungszeitraums leicht davon abweichen.*

Sie können Ihren Verlauf von aufgezeichneten Protokollen, einschließlich Protokolldetails, aus dem **LOGBOOK** im **MENU** abrufen (siehe *9.2 Protokolle ansehen und sperren*).

TIPP: *Wenn Sie den Protokollrecorder angehalten haben, können Sie das Logbuch aufrufen und Ihre aktuellen Aufzeichnungen ansehen, bevor Sie den Recorder zurücksetzen.*

Possible real life situation: Höhe aufzeichnen

*Sie gehen auf eine weitere Bergwanderung. Diesmal wollen Sie aufzeichnen, wie weit Sie auf- und absteigen, um diese Zahlen mit früheren Wanderungen zu vergleichen. Sie stellen Ihren Suunto Essential auf **ALTIMETER**-Profil ein und starten den Protokollrecorder, wenn Sie Ihre Wanderung beginnen. Nach der Wanderung halten Sie den Protokollrecorder an und setzen ihn zurück. Nun können Sie ihn mit Ihren früheren Protokollen vergleichen.*

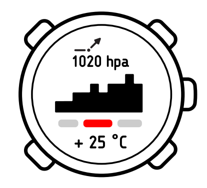
7.6 Barometer-Profil benutzen

Das **BAROMETER**-Profil zeigt den aktuellen Luftdruck auf ´Höhe des Meeresspiegels Dieser basiert auf den gegebenen Referenzwerten und dem ständig gemessenen absoluten Luftdruck. Änderungen im Luftdruck auf Meeresspiegelhöhe werden graphisch in der Mitte der Anzeige dargestellt. Die Anzeige zeigt die Aufzeichnung der letzten 24 Stunden mit einem Aufzeichnungsintervall von 30 Minuten an.

Wenn das **BAROMETER**-Profil aktiviert ist, ist das Wort **BARO** in der Anzeige unterstrichen.

Wenn das **BAROMETER**-Profil aktiviert ist, können Sie über [View] die folgenden Ansichten aufrufen:

- Temperatur: misst die aktuelle Temperatur
- Protokollrecorder: zeichnet die Höhenänderungen in Protokollen auf
- Bezugshöhe: zeigt den Höhenreferenzwert
- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit
- Leer: keine zusätzliche Ansicht



__HINWEIS:__ Wenn Sie Ihren Suunto Essential am Handgelenk tragen, müssen Sie ihn abnehmen, um den genauen Temperaturmesswert zu bekommen, da Ihre Körpertemperatur den Anfangsmesswert beeinflusst.

Ein 7-Tageprotokoll des Meeresspiegeldrucks kann im **ALTI-BARO**-Speicher im **MENU** angesehen werden (siehe *9.1 Höhe-Baro-Speicher*).

Possible real life situation: Das BAROMETER-Profil benutzen

*Sie wandern immer noch und werden müde. Sie beschließen, ein Schläfchen zu machen und bauen Ihr Zelt auf. Da Ihre Höhe für einige Zeit gleich bleiben wird, aktivieren Sie das **BAROMETER**-Profil. Wenn Sie aufwachen, können Sie Änderungen im Meeresspiegeldruck mit einem Blick auf das Wetter überprüfen.*

7.6.1 Protokolle aufzeichnen

Wenn Sie im **ALTIMETER**-Profil Protokolle aufzeichnen, können Sie zum **BAROMETER**-Profil wechseln, wenn Sie zum Beispiel während einer Wanderung eine Pause machen.

Der Protokollrecorder zeichnet das Protokoll, aber nicht die Änderungen des Luftdrucks auf. Wenn das Barometer-Profil aktiviert ist, nimmt das Gerät an, dass Sie sich nicht in der Höhe bewegen, und zeichnet daher keine Höhenänderungen auf. Das Höhenprotokoll wird daher für diesen Zeitraum leer sein. Für

Informationen zum Einsatz des Protokollrecorders, siehe *7.5.2 Protokolle aufzeichnen*.

Während Sie sich im **BAROMETER**-Profil befinden, können Sie die Höhenmessung starten, anhalten und zurücksetzen.

Possible real life situation: Protokolle im BAROMETER-Profil aufzeichnen

Sie zeichnen Ihre Höhenänderungen während einer Wanderung auf und entschließen sich zu einer längeren Pause. Sie wechseln zum ***BAROMETER****-Profil. Da die Höhenaufzeichnung weiterläuft, aber keine Höhenänderungen auftreten, gehen Sie zur Protokollrecorder-Ansicht im* ***BAROMETER****-Profil und halten die Höhenaufzeichnung an.*

7.7 Automatik-Profil benutzen

Das **AUTOMATIC**-Profil schaltet entsprechend Ihren Bewegungen zwischen **ALTIMETER**- und **BAROMETER**-Profilen um. Wenn das **AUTOMATIC**-Profil aktiviert ist, wird oben rechts in der Anzeige [auto icon] angezeigt. Abhängig davon, welches Profil aktiviert ist, können Sie die **ALTIMETER**- oder **BAROMETER**-Profilansichten über [View] aufrufen.

Wenn das Gerät sich innerhalb von drei Minuten um fünf Höhenmeter verändert, wird das **ALTIMETER**-Profil aktiviert. Wenn das Gerät seine Höhe zwölf Minuten lang nicht verändert, wird das **BAROMETER**-Profil aktiviert.

*📝 **HINWEIS:** Das **AUTOMATIC**-Profil sollte nicht immer aktiviert sein. Einige Aktivitäten verlangen, dass das **BAROMETER**-Profil ständig aktiviert bleibt, obwohl Sie sich bewegen (z.B. beim Surfen). Das heißt, dass Sie in bestimmten Situationen ein passendes Profil manuell wählen müssen.*

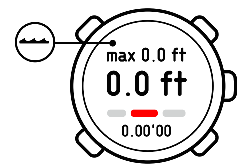
7.8 Tiefenmesser-Profil benutzen

Sie verwenden das **DEPTH METER**-Profil, wenn Sie schnorcheln gehen. Es zeigt Ihre aktuelle Tiefe und die Maximaltiefe, die Sie während eines Schnorcheltauchgangs erreicht haben. Die Maximaltiefe des Geräts ist 10 m (32,8 ft). Wenn das **DEPTH METER**-Profil aktiviert ist, erscheint ein Wellen-Symbol im oberen linken Teil der Anzeige.

Wenn das **DEPTH METER**-Profil aktiviert ist, können Sie die folgenden Ansichten mit [View] aufrufen:

- Protokollrecorder: zeichnet Ihre Tauchgänge auf
- Temperatur: misst die aktuelle Temperatur
- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit





7.8.1 Protokolle im Tiefenmesser-Profil aufzeichnen

Der Protokollrecorder im **DEPTH METER**-Profil arbeitet ähnlich wie der Protokollrecorder im **ALTIMETER**-Profil, aber anstelle von Höhen zeichnet er die Tiefe Ihrer Schnorcheltauchgänge auf.

Protokolle im **DEPTH METER**-Profil aufzeichnen:

1. Wählen Sie im **ALTI & BARO**-Modus die Protokollrecorder-Ansicht.
2. Starten, stoppen und starten Sie ihn erneut mit [Start Stop]. Beginnen Sie einen Schnorcheltauchgang.
3. Wenn Sie zur Oberfläche zurückkehren, stellen Sie ihn durch Gedrückthalten von [+] zurück.

⚠ ***ACHTUNG:*** *Drücken Sie keine Taste, solange sich das Gerät unter Wasser befindet.*

HINWEIS: *Sie müssen Ihren Protokollrecorder im* ***ALTIMETER****-Profil zurückstellen, bevor Sie den Protokollrecorder im* ***DEPTH METER****-Profil verwenden. Sonst bleibt Ihre Maximaltiefe die gleiche wie die aktuelle Höhe über der Oberfläche.*

TIPP: *Wenn Sie Ihren Protokollrecorder angehalten haben, bevor Sie ihn zurückgesetzt haben, könne Sie das Logbuch aufrufen und Ihre aktuellen Aufzeichnungen ansehen!*

8 COMPASS-MODUS BENUTZEN

Mit dem **COMPASS**-Modus können Sie sich zum magnetischen Nordpol orientieren. Im **COMPASS**-Modus können Sie mit [View] folgende Ansichten anzeigen lassen:

- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit
- Haupthimmelsrichtungen: zeigt den aktuellen Kurs als Haupthimmelsrichtung
- Kursaufzeichnung: zeigt die Richtung zwischen dem Kurs und der festgelegten Peilung

Der Kompass schaltet sich nach einer Minute in den Energiesparmodus. Erneut aktivieren können Sie ihn mit [Start Stop].

8.1 Korrekte Messwerte erhalten

Korrekte Kompass-Messwerte im COMPASS-Modus sicherstellen: **COMPASS**

- Kalibrieren Sie den Kompass korrekt, wenn Sie dazu aufgefordert werden (siehe *8.1.1 Kompass kalibrieren*).
- Stellen Sie den richtigen Deklinationswert ein.
- Halten Sie das Gerät gerade.
- Halten Sie das Gerät fern von Metall (z.B. Schmuck) und Magnetfeldern (z.B. Stromleitungen).

8.1.1 Kompass kalibrieren

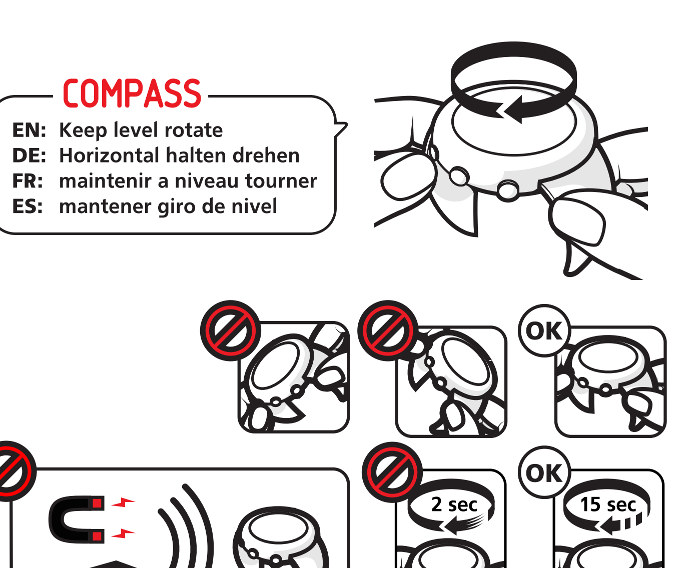
Das Gerät muss bei Erstbenutzung sowie bei jedem Batteriewechsel sorgfältig kalibriert werden. Wenn eine Neukalibrierung notwendig ist, wird Sie das Gerät darüber informieren.

So kalibrieren Sie den Kompass:

1. Halten Sie das Gerät ohne jedwede Neigung oder Schräglage gerade.
2. Drehen Sie das Gerät im Uhrzeigersinn (circa 15 Sekunden pro Runde), bis der Kompass aktiviert wird.

HINWEIS: *Wenn der Kompass Abweichungen aufweist, können Sie das Gerät neu kalibrieren, indem Sie es in waagerechter Position bei aktiviertem Kompassmodus fünf- bis zehnmal drehen.*

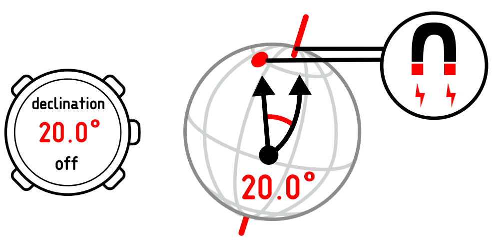
TIPP: *Um eine höchstmögliche Genauigkeit zu erzielen, kalibrieren Sie den Kompass vor jeder Benutzung neu.*



8.1.2 Deklinationswert einstellen

Papierkarten zeigen zum geographischen Nordpol. Kompasse zeigen aber zum magnetischen Nordpol - ein Bereich oberhalb der

Erde, in dem die Magnetfelder der Erde ziehen. Da magnetischer Nordpol und geographischer Nordpol nicht der gleiche Ort sind, müssen Sie auf Ihrem Kompass die Deklination einstellen. Der Winkel zwischen magnetischem und geographischem Nordpol ist die Deklination.



Der Deklinationswert ist in den meisten Karten angegeben. Der Ort des magnetischen Nordpols ändert sich mit jedem Jahr, so dass man den genauesten und aktuellsten Wert aus dem Internet bekommen kann (für die USA zum Beispiel vom National Geophysical Data Center).

Orientierungskarten werden aber in Bezug auf den magnetischen Nordpol gezeichnet. Das bedeutet, dass Sie, wenn Sie Orientierungskarten verwenden, die Deklinationskorrektur ausschalten müssen, indem Sie den Deklinationswert auf 0 Grad stellen.

Deklinationswert einstellen:

1. Wählen Sie in **MENU** die Funktion **COMPASS**.

2. Schalten Sie die Deklination aus oder wählen Sie **W** (Westen) oder **E** (Osten).
3. Stellen Sie den Deklinationswert mit [+] und [- Light] ein.

8.2 Kompass benutzen

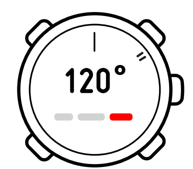
Wenn Sie sich im **COMPASS**-Modus befinden, sehen Sie am Rand der Anzeige zwei bewegliche Segmente. Diese zeigen in Richtung Norden. Die Haarlinie bei 12 Uhr zeigt Ihren Kurs und fungiert als Kompass-Richtungspfeil. Der numerische Wert Ihres Kurses wird in der Mitte der Anzeige angezeigt.

Im **COMPASS**-Modus stehen Ihnen unter [View] die folgenden Ansichten zur Verfügung:

- Zeit: zeigt die aktuelle Zeit
- Haupthimmelsrichtungen: zeigt den aktuellen Kurs als Haupthimmelsrichtung
- Richtungsverfolgung: zeigt die Richtung zwischen dem Kurs und der eingestellten Richtung

Der Kompass schaltet sich nach einer Minute in den Energiesparmodus, falls keine Tasten gedrückt werden. Erneut aktivieren können Sie ihn mit [Start Stop].

Sie können den Kompass auf zwei Arten benutzen: Sie können die Lünette oder die Richtungsverfolgung verwenden.



8.2.1 Richtungsverfolgung benutzen

Mit der Richtungsverfolgung können Sie eine Richtung (Himmelsrichtung) festlegen und Ihr Suunto Essential-Kompass wird Sie in diese Richtung leiten.

Die Richtungsverfolgung benutzen:

1. Zeigen Sie mit dem Richtungspfeil des Kompass in die Richtung, in die Sie reisen wollen, und drücken Sie [Start Stop]. Der Kurs ist jetzt festgelegt. Ihr aktueller Kurs wird in der Mitte der Anzeige angezeigt und wird sich entsprechend Ihrer Bewegungen ändern.
2. Die Pfeile in der obersten Reihe der Anzeige weisen Sie in die Richtung, die Sie nehmen müssen, um Sie in Ihrer gewünschten Richtung zu halten. Das ⧓-Symbol bestätigt, dass Sie sich in die richtige Richtung bewegen.

__HINWEIS:__ Das Drücken von [- Light] aktiviert auch die Beleuchtung.

Possible real life situation: Einen Kurs visuell halten

Sie wandern und haben gerade einen steilen Berg erklommen. Sie schauen über das vor Ihnen liegende Tal und sehen eine Hütte auf einem anderen Berg. Sie beschließen, durch das Tal zu der Hütte zu wandern. Sie zeigen mit dem Richtungspfeil Ihres Suunto Essential-Kompass auf die Hütte und legen den Kurs fest. Wenn Sie im Tal sind, zeigen Ihnen die Pfeile in der oberen Reihe der Anzeige, wohin Sie gehen müssen. Da der Kompass nur für 40 Sekunden aktiv ist, um die Lebensdauer der Batterie zu schonen, müssen Sie ab und zu den Kompass neu starten, um Ihren Kurs zu überprüfen. Achten Sie darauf und Sie werden bald ankommen.

9 SPEICHER BENUTZEN

9.1 Höhe-Baro-Speicher

ALTI-BARO speichert automatisch alle Höhenänderungen bzw. Änderungen des Luftdrucks auf Meereshöhe der vergangenen 7 Tage. Welche Informationen das Gerät aufzeichnet, hängt davon ab, welches Profil zum Zeitpunkt der Aufzeichnung aktiviert ist. Die Aufzeichnung der Informationen erfolgt alle 30 Minuten.

So sehen Sie die Aufzeichnungen der vergangenen 7 Tage ein:

1. Wählen Sie im **MEMORY** die Option **ALTI-BARO**.
2. Verwenden Sie [+] und [- Light], um durch die Aufzeichnungen zu blättern.

Possible real life situation: Wettervorhersage

Stellen Sie sich vor, Sie zelten in den Bergen und möchten das Wetter von morgen vorhersagen. Um dies zu tun, stellen Sie an Ihrem Suunto Essential über Nacht das Profil ***BAROMETER*** *ein. Am Morgen prüfen Sie dann den* ***ALTI-BARO****-Speicher und stellen fest, dass sich der Luftdruck in der Nacht nicht geändert hat. Bleibt zu hoffen, dass dies auch den Tag über so bleibt.*

9.2 Protokolle ansehen und sperren

Protokolle, die vom Protokollrecorder im **ALTIMETER**-, **BAROMETER**- oder **DEPTH METER**-Profil aufgezeichnet wurden, werden im **LOGBOOK** gespeichert. Sie können bis zu zehn Protokolle speichern. Ein neues Protokoll ersetzt immer das älteste Protokoll im

LOGBOOK. Um Protokolle zu speichern, können Sie diese sperren. 🔒 wird bei Sperren eines Protokolls angezeigt. Sie können nur bis zu 9 Protokolle sperren.

Wenn Sie **LOGBOOK** aufrufen, wird Ihnen die Anzahl der ungesperrten Protokolle angezeigt. Sie können dann wählen, ob Sie entweder Protokolle ansehen oder sperren wollen.

Wenn Sie Protokolle ansehen, wird Ihnen zuerst eine Liste von vorhandenen Protokollen, zusammen mit Zeiten und Daten, angezeigt. Sie können dann scrollen und jedes Protokoll aufrufen, um seine zusammenfassenden Informationen und Details anzusehen.

9.2.1 Protokolle ansehen

Wenn Sie Protokollzusammenfassungen ansehen, wird Folgendes angezeigt:

- Eine zusammenfassende Kurve, Zeit der Aufzeichnung und höchster Punkt
- Gesamter Abstieg, Dauer des Abstiegs, durchschnittliche Abstiegsgeschwindigkeit
- Gesamter Aufstieg, Dauer des Aufstiegs und durchschnittliche Aufstiegsgeschwindigkeit
- Zwischenzeiten des Höhenmessers (Gesamtprotokolldauer seit dem Start) und Rundenzeiten (Dauer seit der letzten Rundenzeit)

Wenn Sie Protokolldetails ansehen, wird Ihnen angezeigt:

- Eine Kurve mit den Höhenänderungen
- Zeit der Aufzeichnung
- Höhe/Tiefe zum Zeitpunkt der Aufzeichnung

Die Protokolle ansehen:

1. Wählen Sie in **MEMORY** die Funktion **LOGBOOK**.
2. Wählen Sie aus der Liste ein Protokoll aus.
3. Wählen Sie **VIEW**.
4. Wechseln Sie mit [+] und [- Light] zwischen den Protokollzusammenfassungen.
5. Sehen Sie sich die Protokolldaten mit [Mode] an.
6. Erhöhen und verringern Sie mit [+] und [- Light] die Scroll-Geschwindigkeit und ändern Sie die Richtung. Stoppen Sie mit [Mode].

HINWEIS: *Wenn Sie die Kurve scrollen, befindet sich Ihre aktuelle Position in der Mittel der Kurve.*

HINWEIS: *Nur Höhenmesserprotokolle beinhalten Zusammenfassungen.*

9.2.2 Protokolle sperren und entsperren

Protokolle sperren oder entsperren:

1. Wählen Sie in **MEMORY** die Funktion **LOGBOOK**.
2. Wählen Sie aus der Liste ein Protokoll aus.
3. Wählen Sie **LOCK / UNLOCK**.
4. Sperren/entsperren Sie das Protokoll mit [Mode]

   ODER

   brechen Sie mit [View] ab.

9.3 Aufzeichnungsintervall wählen

Sie können das Aufzeichnungsintervall im **MENU** über **REC INTERVAL** wählen.

Sie können zwischen fünf Aufzeichnungsintervallen wählen:

- 1 Sekunde
- 5 Sekunden
- 10 Sekunden
- 30 Sekunden
- 60 Sekunden

Wenn Sie durch die Intervalle browsen, wird die zur Verfügung stehende Aufzeichnungszeit im unteren Teil der Anzeige angezeigt.

Ein Aufzeichnungsintervall wählen:

1. Wählen Sie in **MEMORY** die Funktion **REC INTERVAL**.
2. Wählen Sie ein Aufzeichnungsintervall mit [+] und [- Light].

TIPP: *Aktivitäten, die von kurzer Dauer sind und schnelle Höhenveränderungen mit sich bringen (z.B. Abfahrtsskilauf), zeichnen Sie besser in einem kürzeren Aufzeichnungsintervall auf. Aktivitäten, die längere Zeit in Anspruch nehmen und mit langsameren Höhenveränderungen einhergehen (z.B. Wandern), zeichnen Sie dagegen besser mit größeren Aufzeichnungsintervallen auf.*

10 PFLEGE UND SUPPORT

10.1 Bedienungsrichtlinien

Behandeln Sie Ihren Suunto Essential mit Vorsicht. Die sensiblen inneren Elektronikkomponenten können beschädigt werden, wenn das Gerät herunterfällt oder auf andere Weise falsch gehandhabt wird.

Versuchen Sie nicht, Ihren Suunto Essential selbst zu öffnen oder zu reparieren. Wenn Sie Probleme mit dem Gerät haben, kontaktieren Sie bitte Ihr nächstes autorisiertes Suunto-Servicezentrum.

TIPP: *Registrieren Sie Ihr Produkt bitte unter www.suunto.com/support, um persönlichen Support zu erhalten.*

Verwenden Sie nur Originalzubehör von Suunto – Schäden, die durch nicht originales Zubehör entstehen, sind von der Garantie ausgenommen.

Lederarmbänder

Suunto Essential Die Lederarmbänder werden aus hochwertigem Naturleder hergestellt. Aufgrund der natürlichen Materialschwankungen kann die Belastbarkeit und Nutzungsdauer dieser Armbänder unterschiedlich ausfallen.

Ebenso wie bei Gürteln, Portemonnaies und anderen Ledergegenständen hat auch die Nutzungsweise einen wesentlichen Einfluss auf die Belastbarkeit und Nutzungsdauer von Lederarmbändern. Kontakt mit Süß- und Salzwasser sowie Schweiß

kann die Farbe und den Geruch der Armbänder verändern und ihre Nutzungsdauer senken.

Falls sie die Absicht haben, mit Ihrem Suunto Essential zu schwimmen, zu schnorcheln oder an anstrengenden Aktivitäten teilzunehmen, empfehlen wir die Verwendung eines Synthetikarmbands.

Reinigung

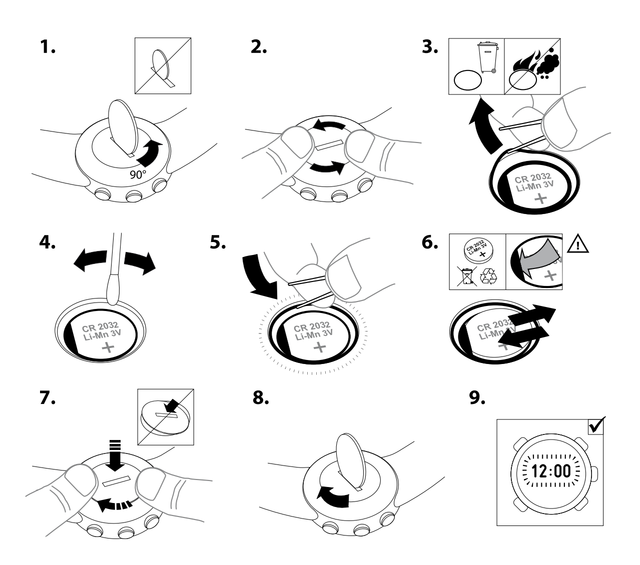
Reinigen Sie Ihren Suunto Essential regelmäßig mit sauberem Wasser und einem weichen Tuch, insbesondere nach Kontakt mit Schweiß oder Wasser. Vermeiden Sie es, Lederarmbänder in Kontakt mit Wasser zu bringen.

10.2 Batterie wechseln

HINWEIS: *Um die Gefahr von Bränden und Verbrennungen zu verhindern, öffnen oder beschädigen Sie die Batterie nicht, und entsorgen Sie die Batterie nicht durch Verbrennen oder Versenken. Entsorgen Sie nicht mehr verwendete Batterien ordnungsgemäß.*

HINWEIS: *Wenn das Gewinde der Batteriefachabdeckung beschädigt ist, lassen Sie das Gerät bitte von einem autorisierten Suunto Fachhändler reparieren.*

HINWEIS: *Es müssen Originalbatterien und -armbänder von Suunto verwendet werden, sofern diese für Ihr Produkt verfügbar sind. Entsprechende Sets erhalten Sie im Suunto Webshop und bei ausgewählten autorisierten Suunto Händlern. Die Nichtbenutzung solcher Sets und das unsachgemäße Wechseln der Batterie kann ein Erlöschen der Garantie zur Folge haben.*


1.
90°
2.
3.
CR 2032
Li-Mn 3V
+
4.
CR 2032
Li-Mn 3V
+
5.
CR 2032
Li-Mn 3V
+
6.
CR 2032
Li-Mn 3V
+
7.
8.
9.
12:00

10.3 Support erhalten

Weiteren Support erhalten Sie auf www.suunto.com/support. Dort finden Sie ein umfassendes Angebot an Support-Materialien, einschließlich Fragen und Antworten und Anleitungsvideos. Sie können auch Fragen direkt an Suunto stellen oder die Support-Mitarbeiter anrufen, bzw. eine E-Mail schreiben.

Es gibt auch viele Erklärungsvideos auf Suuntos Youtube-Kanal unter www.youtube.com/user/MovesCountbySuunto.

Wir empfehlen die Registrierung Ihres Produkts unter www.suunto.com/support/, um Ihnen den besten persönlichen Support von Suunto zu gewährleisten.

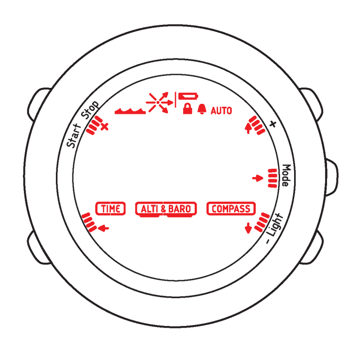
Um Support von Suunto zu erhalten:

1. Gehen Sie zunächst auf Suunto.com (www.suunto.com/support), um zu sehen, ob Ihre Frage schon gestellt/beantwortet wurde.
2. Wenn Sie die Frage online nicht finden können, schreiben Sie Suunto eine E-Mail unter support@suunto.com.
3. Rufen Sie Suunto an. Eine aktuelle Liste der Telefonnummern finden Sie auf der letzten Seite dieses Handbuchs oder unter www.suunto.com/support.

   Die qualifizierten Mitarbeiter des Suunto Support helfen Ihnen gern. In vielen Fällen kann die Fehlerbehebung für Ihr Gerät im Rahmen des Telefonats durchgeführt werden.

11 SPEZIFIKATIONEN

11.1 Symbole



Folgende Symbole werden in dem Suunto Essential angezeigt:

	Wecker
ALTI & BARO	Höhe-Baro-Modus
AUTO	Automatik-Profil
	Zurück

Symbol	Bedeutung
	Batterieladestand niedrig
	Anzeige für Taste
	Tastensperre
	Kompasslinie
COMPASS	Kompassmodus
	Tiefenmesser-Profil
	Nach unten/Wert herabsetzen
	Vorwärts/übernehmen
×	Quick-Exit
TIME	Zeit (Modus)
	Nach oben/Wert erhöhen
	Wettertrendanzeige

11.2 Technische Daten

Allgemeines

- Betriebstemperatur: +60 °C / -4 °F bis +140 °F
- Aufbewahrungstemperatur: -30 °C +60 °C / -22 °F bis +140 °F
- Wasserfest bis 30 m / 100 ft (gemäß ISO 6425)
- Uhrenglas: Saphirkristallglas
- Durch Benutzer austauschbare Batterie CR2032
- Batterielebensdauer: ca. 1 Jahr bei normalem Gebrauch

Höhenmesser

- Anzeigebereich: -500 m bis 9000 m / -1640 ft bis 32760 ft
- Einteilung 1 m / 3 ft

Barometer

- Anzeigebereich: 920 bis 1080 hPa / 27,13 bis 31,85 inHg
- Einteilung: 1 hPa / 0,03 inHg

Tiefenmesser

- Tiefenanzeigebereich: 0 bis 10 m / 0 bis 32,8 ft
- Einteilung 0,1 m

Thermometer

- Anzeigebereich: -20 °C bis 60 °C / -4 °F bis 140 °F
- Einteilung 1 °C / 1 °F

Kompass

- Einteilung 1°

11.3 Garantie

Suunto garantiert, dass Suunto oder ein autorisiertes Suunto Servicezentrum (im Folgenden als Servicezentrum bezeichnet) während der Garantiefrist gemäß den allgemeinen Geschäftsbedingungen dieser eingeschränkten Garantie nach eigenem Ermessen Material- oder Verarbeitungsfehler kostenlos entweder durch a) Reparatur oder b) Austausch oder c) Auszahlung des Kaufpreises für das Produkt nachbessert. Diese eingeschränkte Garantie ist nur in dem Land gültig und einklagbar, in dem das Produkt erworben wurde, es sei denn, es gilt eine anderslautende lokale Gesetzgebung.

Garantiefrist

Die eingeschränkte Garantiefrist beginnt mit dem ursprünglichen Kaufdatum. Die Garantiefrist für Produkte beträgt 2 (zwei) Jahre, sofern dies nicht anders angegeben ist.

Für Zubehör einschließlich, aber nicht darauf beschränkt, kabellose Sensoren und Sender, Ladegeräte, Kabel, aufladbare Batterien, Riemen, Armbänder und Schläuche gilt eine Garantiefrist von 1 (einem) Jahr.

Ausschlüsse und Einschränkungen

Diese eingeschränkte Garantie gilt nicht für:

1. 1. a) normale Abnutzung wie Kratzer, Abrieb, oder Farb- bzw. Materialveränderungen bei nicht-metallischen Riemen, b) Defekte, die durch groben Umgang entstanden sind, oder c) Defekte oder Schäden infolge von Handhabung entgegen dem

vorgesehenen oder empfohlenen Verwendungszweck, aufgrund unsachgemäßer Pflege, aufgrund von Fahrlässigkeit oder Unfällen, wie Herunterfallen oder Quetschen;

2. 2. bedruckte Materialien und Verpackungen;
3. 3. Schäden oder vorgebliche Schäden, die durch Verwendung des Produkts mit Produkten, Zubehör, Software und/oder Serviceleistungen entstanden sind, die nicht von Suunto hergestellt oder geliefert wurden;
4. 4. nicht wiederaufladbare Batterien.

Suunto garantiert nicht, dass das Produkt oder Zubehör unterbrechungs- oder fehlerfrei funktioniert, oder, dass das Produkt oder Zubehör in Verbindung mit der Soft- oder Hardware von Fremdfirmen funktioniert.

Diese eingeschränkte Garantie ist nicht für Produkte oder Zubehör einklagbar:

1. abweichend vom vorgesehenen Gebrauch geöffnet wurde;
2. mit nicht zugelassenen Ersatzteilen repariert bzw. durch ein nicht autorisiertes Servicezentrum verändert oder repariert wurde;
3. 3. deren Seriennummer, wie von Suunto im alleinigen Ermessen festgestellt, in irgendeiner Weise entfernt, verändert oder unleserlich gemacht wurde; oder
4. 4. wenn sie Chemikalien ausgesetzt waren, einschließlich Sonnenschutz- und Insektenschutzmitteln u.a.

Nutzung des Garantieservice von Suunto

Um eine Garantieleistung von Suunto beantragen zu können, müssen Sie den entsprechenden Kaufbeleg vorlegen. Weitere Informationen zur Inanspruchnahme von Garantieleistungen erhalten Sie unter www.suunto.com/warranty, bei Ihrem autorisierten örtlichen Suunto Händler oder telefonisch beim Suunto Contact Center.

Haftungsbeschränkung

In dem gemäß den geltenden Gesetzen maximal zulässigen Umfang ist diese eingeschränkte Garantie Ihr einziges und ausschließliches Rechtsmittel. Sie ersetzt alle stillschweigenden oder ausdrücklichen sonstigen Garantien. Suunto übernimmt keinerlei Haftung für besondere und zusätzliche Schadensansprüche, Nebenschäden, Bußzahlungen oder Folgeschäden, einschließlich Verlust von erwarteten Gewinnen, Datenverlust, Nutzungsausfall, Kapitalaufwendungen, Kosten für Ersatzausrüstungen oder -einrichtungen, Ansprüche Dritter, Sachschäden, die sich aus dem Kauf oder Gebrauch des Produkts oder aus einer Garantieverletzung, einem Vertragsbruch, Fahrlässigkeit, Produktfehlern, unerlaubter Handlung oder rechtlichen oder gesetzlichen Umständen ergeben, u.a. Dies gilt auch für den Fall, dass Suunto sich der Wahrscheinlichkeit derartiger Schäden bewusst war. Suunto haftet nicht für Verzögerungen bei der Erbringung von Garantieleistungen.

11.4 CE

Suunto Oy erklärt hiermit, dass dieses Gerät den wesentlichen Anforderungen und sonstigen relevanten Bestimmungen der Richtlinie1999/5/EG entspricht.

11.5 Patenthinweis

Dieses Produkt ist in den USA unter der Patentnummer 11/152,076 und in anderen Staaten durch entsprechende Patente oder Patentanmeldungen geschützt. Weitere Patente sind angemeldet.

11.6 Handelszeichen

Suunto Essential, ihre Logos und sonstige Handelszeichen und von Suunto gewählten Namen sind eingetragene oder nicht eingetragene Marken von Suunto Oy. Alle Rechte vorbehalten.

11.7 Copyright

Sorgfalt walten lassen, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen umfassend und korrekt sind, doch wird für ihre Richtigkeit keine stillschweigende oder ausdrückliche Gewähr übernommen. Der Inhalt dieses Dokuments kann ohne Ankündigung jederzeit geändert werden. Seine aktuelle Fassung kann unter www.suunto.com heruntergeladen werden.

INDEX

A

Ä

A

B

C

D

E

T

W

Z



SUUNTO CUSTOMER SUPPORT

1. **www.suunto.com/support**
   www.suunto.com/mysuunto

2. **support@suunto.com**

3.

AUSTRALIA	**+61 1800 240 498**
AUSTRIA	**+43 720 883 104**
CANADA	**+1 800 267 7506**
CHINA	**+86 010 84054725**
FINLAND	**+358 9 4245 0127**
FRANCE	**+33 4 81 68 09 26**
GERMANY	**+49 89 3803 8778**
ITALY	**+39 02 9475 1965**
JAPAN	**+81 3 4520 9417**
NETHERLANDS	**+31 1 0713 7269**
NEW ZEALAND	**+64 9887 5223**
RUSSIA	**+7 499 918 7148**
SPAIN	**+34 91 11 43 175**
SWEDEN	**+46 8 5250 0730**
SWITZERLAND	**+41 44 580 9988**
UK	**+44 20 3608 0534**
USA	**+1 855 258 0900**

